

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

An die  
Bezirkshauptmannschaft

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_, am \_\_\_\_\_

## **Betrifft: Antrag gemäß § 16 Abs. 2 Binnenmarktverordnung**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Auf diesem Weg teile ich mit, dass ich den Erwerb und Import eines Jagdgebrauchshundes der Rasse \_\_\_\_\_ beabsichtige.

- Ich bin seit \_ Jahren Jäger. \*
- Ich führe seit \_\_\_\_\_ Jahren Jagdgebrauchshunde. \*
- Ich beabsichtige, hinkünftig Jagdgebrauchshunde zu führen. \*

Für den jagdlichen Gebrauch, aber auch darüber hinausgehend (zu Stande bringen von krankem Wild, insbesondere KFZ-Wild, zur Nachsuche,...) ist die Ausbildung leistungsstarker Jagdgebrauchshunde unabdingbar. Da das wechselseitige Vertrauensverhältnis und die Bindung zwischen Hundeführer und Hund eine wichtige Säule der Ausbildung und der künftigen Führung des fermes Jagdgebrauchshundes darstellt, ist es von besonderer Wichtigkeit, dass der Hund bereits die Sozialisierungs- und Prägungsphase beim künftigen Jagdhundeführer verbringt.

Deshalb erscheint es im Hinblick auf die geplante weitere Haltung und Verwendung des Hundes notwendig, diesen entsprechend der Ausnahmebestimmung des **§ 16 Abs. 2 der Binnenmarktverordnung** bereits vor der vollkommenen Tollwutimmunisierung nach Österreich zu verbringen.

Ich erkläre demzufolge mit meiner eigenhändigen Unterschrift ausdrücklich, dass \*

- meinerseits lediglich ein Welpen nach Österreich importiert wird
- mit diesem Import keine besondere Gefahr für die Tiergesundheit in Österreich zu befürchten ist
- im Hinblick auf die geplante Ausbildung als Jagdgebrauchshund die Notwendigkeit bereits vor der vollkommenen Tollwutimmunisierung notwendig, ja geradezu unabdingbar erscheint.

Ich lege dazu nachstehende Urkunden vor: \*

- meine derzeit gültige Jagdkarte;
- Kopie der Abstammungsnachweise der Elterntiere
- Kopie der Impfpässe der Elterntiere
- Bestätigung des Tierarztes des Züchters, aus dem sich ergibt, dass im Nahebereich des Züchters seit Jahren keine Tollwutfälle aufgetreten sind

Unter besonderem Hinweis darauf, dass von der Ausnahmeregelung des § 16 Abs. 2 auch für die Jagd auszubildende Jagdgebrauchshunde umfasst sind, stelle ich demzufolge den

## **ANTRAG**

auf Bewilligung einer Ausnahmeregelung zur Einfuhr des Welpen

der Rasse \_\_\_\_\_

mit dem Namen \_\_\_\_\_

und der Zuchtbuch-Nummer \_\_\_\_\_

zu genehmigen.

Ich weise darauf hin, dass der Erwerb in der Zeit um den \_\_\_\_\_

beabsichtigt ist.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift, Name

\*Zutreffendes bitte ankreuzen